

Landtagsabgeordneter Patrik Fazekas, BA

An den
Präsidenten des Burgenländischen Landtages
Herrn Robert Hergovich
Landhaus
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 02. September 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Gemäß § 29 GeOLT stelle ich Frau **Landesrätin Mag. (FH) Daniela Winkler** als zuständiges Ressortmitglied der Burgenländischen Landesregierung folgende

schriftliche Anfrage

Sehr geehrte Frau Landesrätin!

Der Burgenländische Landes-Rechnungshof (BLRH) überprüfte den Rechnungsabschluss 2020 des Landes Burgenland und stellte dabei zahlreiche Mängel fest und empfahl eine baldige Behebung, insbesondere eine zeitnahe Umsetzung der Korrekturen zur Eröffnungsbilanz 2020. Nur so könne laut BLRH in den nachfolgenden Rechnungsabschlüssen ein korrektes Bilanzbild und damit die wahre Vermögenslage des Landes Burgenland dargestellt werden.

Sie sind unter anderem für Verrechnungswesen, Vermögensrechnung, Kassen- und Zahlungsdienst, Kapitalien- und Schuldenbuchführung und die Vorbereitung des Landesrechnungsabschlusses zuständig.

Dazu stelle ich folgende Fragen:

1. Das Land Burgenland erstellte laut Rechnungshof die Anhänge gemäß den gesetzlichen Mindestangaben und teilweise mangelhaft. Der BLRH regte daher in seinem Bericht an, neben der korrekten Erstellung der Anhänge auch verbale Erläuterungen zur Erhöhung der Transparenz und Aussagekraft zu machen. Wird diese Empfehlung des BLRH beim Rechnungsabschluss 2023 umgesetzt?
2. Weiters empfahl der BLRH in seinem Bericht, zahlreiche organisatorische und buchhalterische Optimierungen. Welche konkreten Maßnahmen wurden in diesem Zusammenhang bereits umgesetzt?
3. Der BLRH bemängelte im gleichen Bericht, wie auch schon in seinem Prüfungsbericht „Finanzschulden ‚Konzern Burgenland‘ zum 31.12.2021“, die fehlende Finanzierungsstrategie des Landes Burgenland. Gibt es bereits eine Finanzierungsstrategie des Landes Burgenland?
 - a. Wenn ja, wie sieht diese konkret aus?
 - b. Wenn ja, wer hat diese erstellt?
 - c. Wenn ja, wann wurde diese erstellt?
 - d. Wenn ja, wird diese dem Landtag zur Kenntnis gebracht?
 - e. Wenn nein, wird eine Strategie erstellt werden?
 - f. Wenn nein, wann ist mit einer Strategie zu rechnen?
4. Der BLRH merkte ebenso an, dass das Bilanzbild erst nach Umsetzung der noch ausstehenden Korrekturen zur Eröffnungsbilanz 2020 das wahre Bild der Vermögenslage der nachfolgenden Rechnungsabschlüsse wiedergibt. Wurden die Korrekturen zur Eröffnungsbilanz 2020 bereits abgeschlossen?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, wurden alle Korrekturen durchgeführt?
 - c. Wenn ja, welche Korrekturen wurden mittlerweile vorgenommen?
 - d. Wenn ja, wurde hier Rücksprache mit dem BLRH gehalten?
 - e. Wenn nein, wann werden die Korrekturen durchgeführt?
 - f. Wenn nein, wann werden sämtliche Korrekturen abgeschlossen sein?
5. Gab es seit dem Bericht des BLRH einen Austausch auf fachlicher Ebene mit dem BLRH?

- a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, mit welchen konkreten Inhalten?
 - c. Wenn ja, wer war bei diesen Gesprächen anwesend?
 - d. Wenn ja, welche Erkenntnisse ziehen sie daraus?
6. Gibt es für die Erstellung des Rechnungsabschlusses schriftliche Vorgaben für die Abteilungen?
- a. Wenn ja, wie sehen diese konkret aus?
 - b. Wenn ja, nach welchen Parametern erfolgt die Erstellung?
 - c. Wenn nein, wieso nicht?
 - d. Wenn nein, wie und durch wen wird der Rechnungsabschluss erstellt?
 - e. Wenn nein, wie wird sichergestellt, dass die Empfehlungen des BLRH umgesetzt werden?
7. Welche konkreten Maßnahmen wurden bisher für die Erstellung des Landesrechnungsabschluss 2023 gesetzt?
8. Der Landesrechnungsabschluss wurde in der Vergangenheit bereits in der Landtagssitzung im September beschlossen. Bisher ist kein entsprechender Beschlussantrag eingelaufen. Warum verzögert sich die Beschlussfassung?
9. Wann soll der Landesrechnungsabschluss 2023 fertiggestellt werden?
10. Wann wird der Landesrechnungsabschluss 2023 dem Landtag zur Beschlussfassung übermittelt?

A handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping loops and a horizontal stroke at the bottom.